

Formular 116

im Zustimmungsverfahren (§ 77 BauO Bln)
zur Anzeige des Ausführungsbeginns (Baubeginnanzeige, § 72 Abs. 1 BauO Bln) ^{1, 2}
(nur für Bauvorhaben öffentlicher Stellen, insbesondere des Bundes oder eines Landes)

An die Bauaufsichtsbehörde

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Oberste Bauaufsicht

Württembergische Str. 6

10707 Berlin

Eingangsvermerk der Bauaufsichtsbehörde

Sendungsnummer

Datum

Aktenzeichen des Antragstellers³

Ich habe die **Information** über die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Kenntnis genommen.

Für das Vorhaben

1. Bezeichnung⁴

2. Lagebezeichnung des erfassten Grundstücks zum Vorhaben⁵

PLZ	Bezirk	Ortsteil
Straße Hausnummer Buchstabenzusatz		Gemarkung Flur Flurstück-Zähler / Flurstück-Nenner

zeige/n ich/wir als

3. Bauherr/in⁶

Bund Land Sonstige öffentliche Stelle

Name der Baudienststelle (genaue Bezeichnung)

vertreten durch:

Anrede

Name Vorname

Straße Hausnummer (ggf. mit Zusatz) von | bis

Land PLZ Ort

Telefon (mit Vorwahl) Telefax (mit Vorwahl)

E-Mail-Adresse

den Baubeginn gemäß § 72 Abs. 1 BauO Bln an und mache/n folgende Angaben:

4. Angaben zum Vorhaben:

4.1 Es liegt eine Zustimmung vor.

Zustimmung Nr.	vom	Geschäftszeichen
----------------	-----	------------------

5. Die Ausführungsarbeiten beginnen gemäß § 72 Abs. 1 BauO Bln am⁷:

Ausfüllhinweise für dieses Formular

(Der Ausdruck der nachfolgenden Hinweise ist für das Einreichen bei der Bauaufsichtsbehörde nicht erforderlich.)

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

- 1 Mit diesem Formular wird der Ausführungsbeginn nicht verfahrensfreier Vorhaben oder die Wiederaufnahme der Bauarbeiten **gemäß § 72 Abs. 1 der Bauordnung für Berlin** (BauO Bln) angezeigt (**Baubeginnanzeige**). Das ausgefüllte, ausgedruckte und unterschriebene Formular ist der Bauaufsichtsbehörde: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Oberste Bauaufsicht zuzusenden.
- 2 **Vereinbarkeit mit anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften:** Die Bauaufsichtsbehörde prüft nicht abschließend und stellt nicht fest, ob das Vorhaben bzw. die beabsichtigte Nutzung mit allen öffentlich-rechtlichen Vorschriften vereinbar ist. Es obliegt allein der Bauherrin bzw. dem Bauherrn, die Übereinstimmung des Vorhabens oder der beabsichtigten Nutzung mit sämtlichen einschlägigen Vorschriften des öffentlichen Rechts zu gewährleisten.
- 3 Sofern es ein **Aktenzeichen des Antragstellers** gibt, kann dieses optional angegeben werden,.
- 4 Es ist die **Bezeichnung des Vorhabens** anzugeben, die dem bisherigen Schriftverkehr mit der Bauaufsichtsbehörde zu entnehmen ist (siehe auch Sachstandsauskunft: <https://ebg.berlin.de/bi/buergerauskunft.jsp>).
- 5 Als Lagebezeichnung ist die erste erfasste Grundstücksbezeichnung des Vorhabens anzugeben (siehe Sachstandsauskunft: <https://ebg.berlin.de/bi/buergerauskunft.jsp>).
- 6 Es ist die Stelle des Bundes, Landes oder sonstigen öffentlichen Stelle anzugeben, die als Baudienststelle handelt. Zusätzlich sind Vor- und Nachnamen **der Vertretung der Bauherrin bzw. des Bauherrn** anzugeben. Eine zustellfähige Adresse ist anzugeben (kein Postfach).
Die Angabe der Faxnummern sowie der E-Mail-Adresse trägt zur Beschleunigung im Verfahren bei.
- 7 Es ist anzugeben, ob der **Beginn** der Bauarbeiten erstmalig, nach einer Unterbrechung oder auf Verlangen der Bauaufsicht für bestimmte Bauarbeiten erfolgt. Der Ausführungsbeginn muss mindestens eine Woche vorher der Bauaufsichtsbehörde mitgeteilt sein.

Land Berlin © - Formular gemäß § 1 Abs. 3 BauVerfV - Bauaufsicht116 - Anzeige des Baubeginns für Zustimmung (§ 72 Absatz 1 BauO Bln) (Stand: 12/2019)